

Fuencaliente de La Palma

CE Echentive

Deutsche Ausgabe

Aktualisiert am 4. September 2026



Der Kultur- und Folkloreverein „Echentive“ aus Fuencaliente de La Palma (Kanarische Inseln) entstand 1975 und stellte sich im selben Jahr während der Feierlichkeiten der Bajada de la Virgen de las Nieves vor. Die Ursprünge dieser Gruppe liegen in der Rondalla de „Lo Divino“. Echentive begann seinen Weg mit einem klaren Ziel: der Erhaltung, Erforschung und Rettung der traditionellen Musik und Tänze der Insel La Palma.

Das Ergebnis dieser Arbeit ist die Veröffentlichung von neun LPs („Folclóre Palmero“, sechs Bände „Música Tradicional de la Isla de La Palma“, „Villancicos de la Isla de La Palma“ und «Isla de La Palma, Cultura Oral»), ein Buch zum dreißigjährigen Jubiläum und ein Werk im DVD-Format mit dem Titel «Cultivo, transformación y tejido del lino en la Isla de La Palma» (Anbau, Verarbeitung und Weben von Flachs auf der Insel La Palma). Auch das Bestreben, nicht nur die Tänze und die traditionelle Musik, sondern auch die Trachten originalgetreu

wiederherzustellen, hat die Mitglieder von Echentive dazu veranlasst, selbst den Flachs zu säen, aus dem sie später auf ihren Webstühlen in Handarbeit die Hemden, Unterröcke, Röcke usw. fertigen, die die Gruppe trägt.

Die Gruppe hat an zahllosen internationalen Festivals teilgenommen und dabei rund ein Dutzend Länder auf drei Kontinenten bereist. Seit mehr als 30 Jahren zeichnet sie sich auch durch ihre Teilnahme an Festivals auf nationaler Ebene sowie an Kulturreisen und Folklore- und Ethnographietagen aus.

Innerhalb der Kanarischen Inseln ist La Palma die Insel, die ihre traditionelle Tracht am besten bewahrt hat. Diese Tracht blieb mehrere Jahrhunderte lang in Gebrauch, bis sie Ende des 19. Jahrhunderts unter dem Druck der von außen kommenden Moden zu verschwinden begann. Viele Jahre lang geriet sie in Vergessenheit, bis die Gesellschaft beschloss, sie als traditionelle Tracht wiederzubeleben. Auf unserer Insel gibt es dank des bewahrenden Instinkts ihrer Menschen viele Dokumente und, was noch wichtiger ist, zahlreiche Kleidungsstücke aus jener Zeit, mit denen sich die Trachten heute originalgetreu nachbilden lassen.

Als Textilfasern für die Herstellung der Trachten dienten hauptsächlich Leinen, Schafwolle und Naturseide, die alle auf der Insel erzeugt wurden. Und das so sehr, dass auf unserer Insel der gesamte Prozess der Naturseide noch lebendig ist — der einzige Ort in Europa, an dem dieses uralte Handwerk bewahrt wird. Wir haben auch das Glück, dass noch kleine Handwebereien aktiv sind, in denen die Textilfasern für die Trachten verarbeitet werden. Die Gruppe Echentive hat in ihren eigenen Räumen eine Werkstatt, in der die Trachten angefertigt werden, sodass heute der größte Teil ihrer Garderobe handgefertigt ist. Einen weiteren Einfluss hatten die Stiche, die der palmerische Maler Juan Fierro Mitte des vergangenen Jahrhunderts anfertigte und die die Trachten jener Zeit sehr getreu wiedergeben, ebenso wie die Tatsache, dass sich die ersten Fotografen der Kanarischen Inseln auf La Palma niederließen und in den abgelegensten Gegenden Aufnahmen von großem ethnographischem Wert machten. Die Qualität der Trachten der Insel und der Materialien, aus denen sie gefertigt wurden, zeigt sich darin, dass viele Familien noch die Trachten aufbewahren, die ihre Großeltern im 19. Jahrhundert trugen.

Erfahren Sie mehr über diese historische Gruppe aus Fuencaliente



Video

Dieses Video wird auf YouTube gehostet. Beim Abspielen verbindet sich Ihr Browser mit youtube-nocookie.com (Google), das Ihre IP-Adresse erhält. Datenschutzerklärung

Bildergalerie





Dieses Dokument wurde aus der Seite <https://fuencaliente.txco.club/de/cultura/tradiciones/ce-echentive/> erstellt.
Die aktuelle Fassung steht auf der Website.